

Fahrzeugzulassungen im Dezember 2023 - Jahresbilanz

Flensburg, 4. Januar 2024. 241.883 Personenkraftwagen (Pkw) wurden im letzten Monat des alten Jahres neu zugelassen, -23,0 Prozent weniger als im Dezember 2022. In der Jahresbilanz stehen somit insgesamt 2,84 Millionen Neuwagen, das sind +7,3 Prozent mehr als 2022. 67,1 Prozent (+12,4 %) der Neuwagen wurden gewerblich und 32,8 Prozent (-1,9 %) privat zugelassen. Die bevorzugten Farben beim Neuwagenkauf waren weiterhin Grau (31,6 %) und Schwarz (26,5 %). Der Anteil der weißen Pkw lag ebenfalls auf Vorjahresniveau (20,7 %).

Die deutschen Marken verzeichneten im Jahr 2023 überwiegend gestiegene Neuzulassungszahlen. Smart verzeichnete mit +42,9 Prozent das stärkste Plus und einen Anteil von 0,6 Prozent. Ebenfalls zweistellig waren die Zugewinne bei MAN (+26,1 %/0,1 %), Audi (+15,7 %/8,7 %), Mini (+14,4 %/1,6 %), Mercedes (+13,7 %/9,8 %), Porsche (+12,0 %/1,2 %) und BMW (+11,2 %/8,2 %). VW (+7,9 %/18,2 %) und Opel (+0,2 %/5,1 %) erreichten einstellige Zulassungssteigerungen. Bei Ford (-11,2 %/4,1 %) zeigte sich das Jahr 2023 hingegen rückläufig. Mit einem Anteil von 18,2 Prozent war VW in 2023 weiterhin anteilsstärkste deutsche Marke.

Bei den Importmarken fielen die Jahresergebnisse verschieden aus. Während GWM (+19.316,7 %/0,2 %), Lotus (+161,0/0,0 %) und Nio (+153,6 %/0,0 %) deutliche Zuwächse aufwiesen, zeigten sich bei LEVC (-94,2 %/0,0 %), Lada (-80,3 %/0,0 %), Lynk & Co (-65,4 %/0,1 %), Mitsubishi (-44,8 %/0,7 %), und DS (-39,6 %/0,1 %) Rückgänge von mehr als 30 Prozent. Die Importmarken wurden in der Jahresbilanz von Skoda (+17,1 %) mit einem Anteil von 5,9 Prozent angeführt, gefolgt von Seat (+18,8 %) mit 4,7 Prozent.

Mit einem Neuzulassungsanteil von 30,1 Prozent bildeten die SUVs (+10,0 %) das stärkste Segment in der Jahresbilanz, gefolgt von der Kompaktklasse (16,3 %/+10,0 %), den Kleinwagen (11,9 %/+2,6 %), den Geländewagen (11,4 %/+8,3 %) und der Mittelklasse (10,5 %/+11,1 %). Die Oberklasse verzeichnete mit einem Zuwachs von +12,9 Prozent den größten Zulassungsanstieg, ihr Anteil betrug in der Jahresbilanz 1,0 Prozent, dicht gefolgt von den Sportwagen mit +12,7 Prozent und einem Anteil von 1,0 Prozent. Rückläufig waren die Segmente Mini-Vans (-18,1 %/0,7 %) und Minis (-2,5 %/5,0 %).

Der Anteil benzinbetriebener Pkw (978.660/+13,3 %) lag mit 34,4 Prozent über dem Vorjahresniveau (32,6 %); der Anteil dieselbetriebener Pkw (486.581/+3,0 %) wies in der Jahresbilanz 17,1 Prozent (Vorjahr: 17,8 %) aus.

Bei den alternativen Antriebsarten vielen die Jahresergebnisse unterschiedlich aus. 840.304 hybridangetriebene Fahrzeuge (+1,6 %) erreichten einen Anteil von 29,5 Prozent, darunter befanden sich 175.724 Plug-in-Hybride (-51,5 %) mit einem Anteil von 6,2 Prozent. 524.219 Elektro-Pkw (BEV) wiesen mit einem Anteil von 18,4 Prozent eine Steigerung von +11,4 Prozent auf. Flüssiggasbetriebene Pkw (13.147/-12,4 %) waren mit einem Anteil von 0,5 Prozent und erdgasbetriebene Pkw (1.327/-28,1 %) mit 0,0 Prozent im Jahr 2023 vertreten.

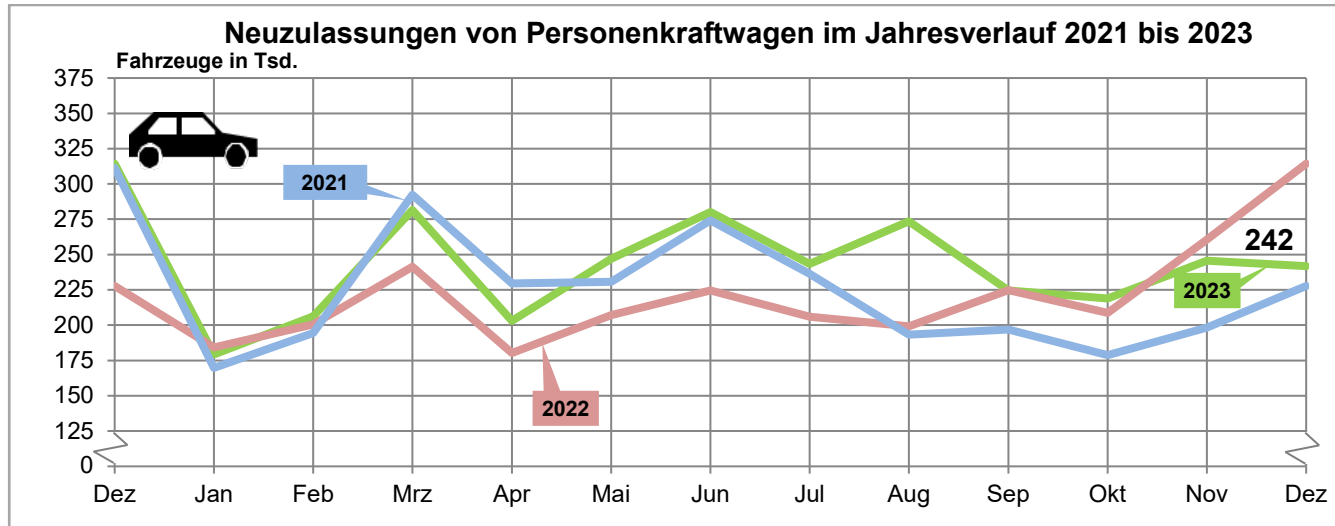
Die CO₂-Emission der Pkw stieg 2023 um +4,9 Prozent, im Durchschnitt auf 114,9 g/km (Vorjahr: 109,6 g/km).

Die Nutzfahrzeuge schlossen das Jahr 2023 ausschließlich mit positiven Vorzeichen ab. Die Neuzulassungsstatistik wies für die Zugmaschinen insgesamt einen Zuwachs von +8,4 Prozent, darunter Sattelzugmaschinen mit +30,1 Prozent, gegenüber dem Vorjahreszeitraum aus. Die Lastkraftwagen (Lkw) stiegen um +14,5 Prozent, die Kraftomnibusse um +12,5 Prozent und die Sonstigen Kraftfahrzeuge (Kfz) legten um +0,3 Prozent zu.

Der Kraffradmarkt hatte im Jahr 2023 mit 222.046 Neuzulassungen ein Minus von 0,8 Prozent eingefahren. Insgesamt bescherten 3.476.546 neu zugelassene Kfz der Neuzulassungsbilanz des Jahres 2023 ein Plus von 7,3 Prozent. Aus 272.401 neu zugelassenen Kfz-Anhängern resultierte ein Minus von 12,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Die Jahresbilanz des Gebrauchtfahrzeugmarktes schloss mit 7.024.629 (+5,7 %) umgeschriebenen Kfz und 414.785 Kfz-Anhängern (-1,2 %). Mehr als 6,03 Millionen Pkw (+6,9 %) wechselten im Laufe des Jahres den Halter beziehungsweise die Halterin.

Kontakt:
Stephan Immen, Telefon: +49 461 316-1293



Fahrzeugklasse	Neuzulassungen					Besitzumschreibungen				
	Dezember 2023			Januar-Dezember 2023		Dezember 2023			Januar-Dezember 2023	
	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		Vormonat in %	Vorjahresmonat in %				Vormonat in %	Vorjahresmonat in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Kraffräder	4.117	-39,8	-58,3	222.046	-0,8	10.591	-44,8	-11,2	458.372	-4,4
Personenkraftwagen	241.883	-1,6	-23,0	2.844.609	+7,3	431.413	-18,7	+1,2	6.030.874	+6,9
Kraftomnibusse	608	+13,6	-27,4	5.493	+12,5	399	+2,8	+19,8	5.140	-1,4
Lastkraftwagen	22.826	-13,4	-14,2	290.693	+14,5	28.559	-13,6	+3,6	388.496	+5,1
Zugmaschinen insgesamt	5.167	-20,7	-6,5	92.628	+8,4	9.107	-7,4	-11,5	125.646	-5,2
dar. Sattelzugmaschinen	1.920	-42,0	-14,2	42.426	+30,1	863	-44,5	-23,8	15.290	-6,0
Sonstige Kraftfahrzeuge	1.534	-4,2	-19,7	21.077	+0,3	1.070	-14,6	-17,4	16.101	-1,7
Kraftfahrzeuge zusammen	276.135	-4,0	-23,1	3.476.546	+7,3	481.139	-19,1	+0,7	7.024.629	+5,7
Kraftfahrzeuganhänger	13.020	-33,2	-14,8	272.401	-12,6	23.500	-28,0	-11,7	414.785	-1,2

Neuzulassungen von Personenkraftwagen im Dezember 2023 nach Marken

Marke	Dezember 2023		Veränderung gegenüber Dezember 2022 in %	Januar-Dezember 2023		Veränderung gegenüber Januar-Dezember 2022 in %	
	Anzahl	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %	-	+
						6	7
1	2	3	4	5	6	7	
AIWAYS	2	0,0	X	50	0,0		
ALFA ROMEO	518	0,2	+5,5	6.198	0,2		+69,5
ALPINE	37	0,0	+23,3	405	0,0		+33,7
ASTON MARTIN	24	0,0	+33,3	463	0,0		+27,2
AUDI	19.881	8,2	-10,4	246.880	8,7		+15,7
BENTLEY	33	0,0	-37,7	809	0,0	-11,5	
BMW	23.883	9,9	+6,6	233.160	8,2		+11,2
BYD	701	0,3	X	4.139	0,1		
CADILLAC	10	0,0	-83,9	307	0,0	-7,3	
CITROEN	2.589	1,1	-2,8	39.894	1,4		+8,7
DACIA	5.969	2,5	-26,9	68.585	2,4		+13,6
DAF TRUCKS	1	0,0	X	3	0,0		
DS	227	0,1	-74,8	2.390	0,1	-39,6	
FERRARI	55	0,0	+44,7	1.652	0,1		+8,6
FIAT	6.195	2,6	-40,1	76.535	2,7	-1,6	
FISKER	44	0,0	X	239	0,0		
FORD	7.703	3,2	-45,9	116.578	4,1	-11,2	
GWM	405	0,2	+3.275,0	4.660	0,2		+19.316,7
HONDA	499	0,2	-21,4	6.519	0,2	-15,4	
HYUNDAI	9.381	3,9	-14,4	106.381	3,7		+1,2
INEOS	93	0,0	X	966	0,0		
IVECO	44	0,0	+46,7	860	0,0	-2,3	
JAGUAR	198	0,1	-27,5	3.198	0,1	-0,1	
JEEP	1.980	0,8	-55,7	15.276	0,5	-11,1	
KIA	4.948	2,0	-41,7	74.589	2,6	-2,0	
LADA	-	-	-100,0	149	0,0	-80,3	
LAMBORGHINI	50	0,0	+35,1	949	0,0	-1,4	
LAND ROVER	855	0,4	-13,7	13.779	0,5		+13,4
LEVC	2	0,0	-94,9	4	0,0	-94,2	
LEXUS	264	0,1	-19,0	3.259	0,1		+18,7
LOTUS	16	0,0	+77,8	321	0,0		+161,0
LUCID	7	0,0	X	99	0,0		
LYNK & CO	24	0,0	-99,2	2.291	0,1	-65,4	
MAN	72	0,0	-29,4	1.888	0,1		+26,1
MASERATI	46	0,0	-71,4	1.047	0,0	-8,8	
MAXUS	17	0,0	X	64	0,0		
MAZDA	4.226	1,7	-0,1	46.413	1,6		+32,6
MERCEDES	19.946	8,2	-30,6	277.352	9,8		+13,7
MG ROEWE	2.577	1,1	-43,0	21.232	0,7		+35,4
MG ROVER	-	-	X	1	0,0		
MINI	4.142	1,7	+15,7	45.938	1,6		+14,4
MITSUBISHI	2.049	0,8	-63,8	19.020	0,7	-44,8	
MORGAN	1	0,0	-66,7	60	0,0	-9,1	
NIO	39	0,0	-85,0	1.263	0,0		+153,6
NISSAN	2.412	1,0	-16,9	31.856	1,1		+22,2
OPEL	12.742	5,3	-26,8	144.901	5,1		+0,2
PEUGEOT	3.138	1,3	-48,4	46.836	1,6		+3,6
POLESTAR	265	0,1	-70,1	6.288	0,2	-10,3	
PORSCHE	1.828	0,8	-32,9	32.832	1,2		+12,0
RENAULT	9.023	3,7	-39,5	68.312	2,4	-14,5	
ROLLS ROYCE	38	0,0	+40,7	344	0,0		+18,2
SEAT	12.409	5,1	+3,5	132.624	4,7		+18,8
SKODA	14.352	5,9	+15,7	168.561	5,9		+17,1
SMART	1.763	0,7	-9,3	17.418	0,6		+42,9
SSANGYONG	118	0,0	-21,3	2.223	0,1		+18,1
SUBARU	227	0,1	-11,0	4.596	0,2		+23,4
SUZUKI	2.207	0,9	+27,6	25.121	0,9		+61,2
TESLA	4.001	1,7	-77,1	63.685	2,2	-9,0	
TOYOTA	5.583	2,3	-13,2	75.199	2,6	-4,0	
VOLVO	6.057	2,5	+10,9	44.739	1,6		+22,2
VW	45.166	18,7	-10,6	519.089	18,2		+7,9
SONSTIGE	801	0,3	-72,2	14.120	0,5		
INSGESAMT	241.883	100,0	-23,0	2.844.609	100,0		+7,3

Die Nummer 1 der Segmente und die Nummer 1 der alternativen Antriebe im Dezember 2023

Flensburg, 8. Januar 2024. Im Berichtsmonat Dezember 2023 zeigte sich in vier Segmenten ein Wechsel des zulassungsstärksten Modells: Im Segment „Kleinwagen“ war der **Opel Corsa** das meist zugelassene Modell, in der „Mittelklasse“ der **BMW 4er**, in der „Oberklasse“ der **Porsche Taycan** und bei den „Großraum-Vans“ war es die **Mercedes V-Klasse**. Die weiteren Segmente zeigten die zulassungsstärksten Modelle des Vormonats.

Die [Neuzulassungsstatistik nach Segmenten und Modellreihen](#) für den Berichtsmonat **Dezember 2023** steht Ihnen in Kürze zur Verfügung.

Unter den zulassungsstärksten Modellen nach alternativen Antriebsarten gab es gegenüber dem Vormonat drei Modellwechsel: Bei den Elektro (BEV) Pkw verzeichnete im Dezember 2023 der **VW ID.4, ID.5** die meisten Neuzulassungen, bei den Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen war es der **Seat Formentor** und bei der Kraftstoffart Gas (insgesamt) der **Dacia Sandero**.

Bei den weiteren Antriebsarten zeigten sich die zulassungsstärksten Modelle des Vormonats. Das zulassungsstärkste Modell mit der Antriebsart Brennstoffzelle war der **Toyota Mirai**, die Hybriden (ohne Plug-in) führte erneut der **Audi A4** an, bei den Voll-Hybriden* war es der **Toyota Yaris**.










Für die Antriebsart Wasserstoff wurden keine Neuzulassungen registriert.

* Voll-Hybrid-Fahrzeuge sind mit ihrer elektromotorischen Leistung von 20 kW/t und mehr in der Lage auch rein elektromotorisch zu fahren (einschließlich Anfahren und Beschleunigen). Im Gegensatz zum Plug-in-Hybrid kann die Antriebsbatterie aber nicht extern aufgeladen werden.

Neuzulassungen von Personenkraftwagen im Dezember 2023 nach Segmenten

Segment	Anzahl Dezember 2023	Anteil in %	Veränderung gegenüber Dezember 2022 in %	Die Nummer 1	Anzahl Dezember 2023	Anteil innerhalb der Segmentgruppe in %	Veränderung gegenüber Dezember 2022 in %
Minis	12.084	5,0	-45,5	Fiat 500	4.683	38,8	-49,6
Kleinwagen	29.270	12,1	-3,0	Opel Corsa	4.491	15,3	-26,9
Kompaktklasse	43.034	17,8	-10,0	VW Golf	8.684	20,2	+26,5
Mittelklasse	23.536	9,7	-28,7	BMW 4er	3.848	16,3	+119,9
Obere Mittelklasse	7.590	3,1	-14,8	Mercedes E-Klasse	2.666	35,1	+2,9
Oberklasse	2.330	1,0	-16,9	Porsche Taycan	491	21,1	-32,2
SUVs	75.338	31,1	-29,5	VW T-Roc	4.850	6,4	+16,1
Geländewagen	27.954	11,6	-20,3	VW Tiguan	5.387	19,3	-20,3
Sportwagen	1.194	0,5	-44,2	Porsche 911	309	25,9	-22,8
Mini-Vans	1.754	0,7	-23,7	Peugeot 3008	866	49,4	+3,5
Großraum-Vans	4.923	2,0	-15,8	Mercedes V-Klasse	1.475	30,0	-36,1
Utilities	8.042	3,3	-25,9	VW Transporter	1.695	21,1	-9,6
Wohnmobile	3.476	1,4	+31,5	Fiat Ducato	1.015	29,2	+70,6
Sonstige	1.358	0,6	-63,2				
Insgesamt	241.883	100,0	-23,0				

Neuzulassungen von Personenkraftwagen im Dezember 2023 mit alternativen Antrieben

Antriebsart	Anzahl Dezember 2023	Anteil in %	Veränderung gegenüber Dezember 2022 in %	Die Nummer 1	Anzahl Dezember 2023	Anteil innerhalb der Antriebsart in %
Neuzulassungen insgesamt	241.883	100,0	-23,0 			
darunter:						
Elektro (BEV)	54.654	22,6	-47,6 	VW ID.4, ID.5	3.456	6,3
Plug-in-Hybrid	17.894	7,4	-74,4 	Seat Formentor	1.934	10,8
Brennstoffzelle	6	0,0	-91,9 	Toyota Mirai	6	100,0
Elektro-Antrieb zusammen	72.554	30,0	-58,4 			
Hybrid (ohne Plug-In)	55.687	23,0	+38,0 	Audi A4	2.356	4,2
darunter Voll-Hybrid	7.541	3,1	+18,8 	Toyota Yaris	1.289	17,1
Gas (insgesamt)	1.343	0,6	+3,1 	Dacia Sandero	689	51,3
Wasserstoff	-	-		-	-	-
Alternative Antriebe insgesamt	129.584	53,6	-40,0 			

Kontakt: Stephan Immen, Telefon: +49 461 316-1293